

Swiss Road Series Wettkampfreglement 2026



PARTNER



CO-PARTNER

Prolog: Zweck und Ziel der Swiss Road Series

Die Swiss Road Series verfolgt die Hauptziele, die Freude am Prozess Strassenradsport und die Teilnahme an Rennen zu steigern – und das für alle, unabhängig von ihren aktuellen Fähigkeiten und Leistungsvermögen. Im Fokus steht zudem die gezielte Förderung Strassenradsport-spezifischer Kompetenzen. Junge Fahrerinnen und Fahrer sollen in der Swiss Road Series die Möglichkeit haben, ihre Technik, Physis, die taktischen und mentalen Fähigkeiten auf praxisnahe Weise zu entwickeln. Durch den Einsatz innovativer Rennformate bieten wir ihnen ein spannendes, inklusives und lehrreiches Umfeld.

Strassenradrennen sind weit mehr als reine Wettkämpfe um Platzierungen. Sie bieten jungen Sportlerinnen und Sportlern eine Plattform zur Entwicklung von sportlichen und persönlichen Kompetenzen. Dazu zählen technische Fähigkeiten wie Kurventechnik, Windschatten- und Positionsfahren, mentale Stärke für langanhaltende Belastungen sowie das taktische Verständnis, das für den Erfolg in einem Feld von Fahrerinnen und Fahrer entscheidend ist. Unsere Rennserie setzt darauf, durch die Förderung dieser Kompetenzen die Grundlagen für sportliche Exzellenz und das lebenslange Verbleiben im Radsport zu schaffen. Auf sozialer Ebene soll die Rennserie einen fairen und verantwortungsvollen Sport erlebbar machen und ein Gemeinschaftsgefühl stärken, das über den reinen Wettbewerb hinausgeht. Dabei orientieren wir uns an den Werten des Schweizer Sports, die Fairness, Respekt und Inklusion als zentrale Grundsätze verankern.

Schliesslich möchten wir die Organisation von Strassenradrennen erleichtern, indem wir Rennveranstaltern helfen, qualitativ hochwertige und erfolgreiche Events umzusetzen. Unser Ansatz sorgt für einfache Abläufe, die die Umsetzung attraktiver Wettkämpfe unterstützen und den Rennsport in der Schweiz nachhaltig stärken.

Wir hoffen, dass die Teilnahme an der Swiss Road Series für alle ein bereicherndes und inspirierendes Erlebnis wird, und freuen uns, gemeinsam mit Fahrerinnen und Fahrer, Eltern, Betreuern und Partnern den Strassenradsport in der Schweiz weiter voranzubringen.

Das Projektteam

Oliver Johr, Tino Eicher und Hans Harnisch



PARTNER



CO-PARTNER

A. Wettkampfbeglement

1. Gültigkeit

Das vorliegende Wettkampfbeglement gilt für die Swiss Road Series 2026 und bleibt bis auf Widerruf in Kraft.

2. Allgemeine Bestimmungen

Das Wettkampfbeglement basiert auf dem allgemeinen Swiss Cycling Rennreglement. Die hier formulierten Bestimmungen gelten als Erweiterung des Swiss Cycling Rennreglements zur Regelung der Durchführung der Swiss Road Series (SRS). Wo Bestimmungen im spezifischen Swiss Road Series Reglement fehlen, gilt das allgemeine Rennreglement.

Für die Benutzung der Strassen gilt das Schweizer Strassenverkehrsgesetz sowie die Hinweise und Anordnungen durch die Swiss Cycling Kommissäre und den lokalen Veranstalter.

3. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle Rennkategorien U11/U13/U15/U17/Frauen B/U19/U23/Männer Elite /Frauen Elite/Master mit einer gültigen UCI-Rennlizenz vom jeweiligen Radsportverband des Wohnsitzes (in der Schweiz: Swiss Cycling). Die Bestimmungen über die Kategorienzugehörigkeit sind im Rennreglement Teil 1 – Allgemeine Organisation des Radsports geregelt.

Fahrerinnen und Fahrer aus dem Ausland dürfen ohne Auslandstartbewilligung teilnehmen, wenn sie Wohnsitz in einer der Regionen haben, die mit Swiss Cycling ein Abkommen „kleiner Grenzverkehr“ haben (Rennreglement Artikel 2.1.011 N)

Die Anmeldung zur Teilnahme an den einzelnen Läufen erfolgt mit Hilfe der Swiss Road Series Anmeldeplattform.



PARTNER



CO-PARTNER

4. Rennveranstaltungen

4.1. Zugelassene Veranstalter

Zugelassen für die Organisation von Swiss Road Series-Rennveranstaltungen sind alle Organisationen, die 1) Swiss Cycling-Mitglieder sind und 2) eine Veranstaltungsvereinbarung für die jeweilige Saison mit Swiss Cycling getroffen haben.

4.2. Wertungsläufe und Streichergebnisse pro Saison

Swiss Cycling vereinbart für jede Saison der Swiss Road Series die Einzelveranstaltungen mit den Rennveranstaltern. Die Veranstaltungsorte sind pro Saison innerhalb des Swiss Cycling-Verbandsgebietes möglichst gleichmässig aufzuteilen.

Alle Wertungsläufe werden als nationale Rennen ausgetragen. Alle Rennen der Swiss Road Series werden in den nationalen Kalender eingetragen.

Abhängig von der Anzahl der Einzelveranstaltungen werden für die Gesamtwertung unterschiedlich viele Streichergebnisse pro Kategorie berücksichtigt:

Anzahl Rennveranstaltungen pro Kategorie und Saison	Streichergebnisse
Bis 3	0
4-6	1
7-9	2
Mehr als 10	3

Die Streichergebnisse werden mit der Erstellung der Gesamtwertungen für den 4. Wertungslauf berücksichtigt.

4.3. Startende Kategorien an Einzelveranstaltungen

Pflicht für Durchführung eines SRS-Events sind die Nachwuchskategorien U11, U13, U15 und U17/FB. Swiss Cycling behält sich vor, Ausnahmen zu bewilligen.

Alle weiteren Kategorien sind wünschenswert, aber nicht verpflichtend für eine Einzelveranstaltung.

4.4. Rennformate am Renntag pro Kategorie:

Die Kategorien U11, U13 und U15 fahren je zwei Einzelrennen pro Renntag bestehend aus einem Keirin-Punktfahren (Sprintformat) und Scratch (Ausdauerformat).

Der Fahrtechnik-Parcours für die Kategorien U11-U15 wird von Swiss Cycling gewünscht, ist aber nicht verpflichtend. In einzelnen Fällen kann ein Radrennen der Kategorien U11-U15 durch den Fahrtechnik-Parcours ersetzt werden.



PARTNER

OSGOS

EVIDEN

TUDOR

VOLVO

BMC

CO-PARTNER

Sportstrasse 44
2540 Grenchen
swiss-cycling.ch

Alle anderen Kategorien: Scratch oder Punktefahren. Die Vereinbarungen welches der beiden Rennformate an einer Einzelveranstaltung gewählt wird, trifft Swiss Cycling gemeinsam mit den Rennveranstaltern. Das Ziel ist sowohl Scratch als auch Punktefahren im Rennkalender aufweisen zu können.



PARTNER



CO-PARTNER

5. Anmeldung und Renninformationen

5.1. Anmeldung

Die Anmeldung für die Swiss Road Series-Läufe erfolgt über die Anmeldeplattform von Datasport. Die Links werden auf der Swiss Road Series-Webseite, im Swiss Cycling Kalender und auf den Webseiten der jeweiligen Rennveranstalter publiziert.

Die Höhe der Startgelder richtet sich am für alle nationalen Strassenrennen gültigen Startgeldschema.

Der im Startgeldschema definierte Betrag darf bis zum vom Veranstalter festgelegten Anmeldeschluss nicht erhöht werden. Dieses Datum kann frühestens 21 Tage vor dem Rennen liegen. Nachmeldungen bis 48 Stunden vor dem Rennen erfahren einen Aufschlag von CHF 10. Anmeldungen die später erfolgen erfahren einen Aufschlag von 100% des Startgeldes (Art. 2.2.005 N).

Nachmeldungen können bis 60 Minuten vor dem Start der jeweiligen Kategorie über die Anmeldeplattform von Datasport getätigt werden. Spätere Anmeldungen sind nicht möglich.

Bereits gezahlte Startgelder werden nicht zurückerstattet.

5.2. Renndistanzen

Die Streckenlängen richten sich nach dem aktuellen Reglement von Swiss Cycling (Teil 2 – Strassenrennen 2.3.002 N).

5.3. Rundenlängen

1. Grundsatz

Die Swiss Road Series wird grundsätzlich auf Kriteriums-Rundkursen mit einer Rundenlänge von **800 m bis 3000 m** ausgetragen. Diese Kurse bilden den Standard für Nachwuchsrennen und sind insbesondere für das Keirin-Punktefahren erforderlich.

2. Verpflichtende Kriteriumskurse

U11-U15 – Keirin-Punktefahren: Das Keirin-Punktefahren ist zwingend auf Kriteriumskursen gemäss Abs. 1 auszutragen.

3. Scratch U11-U15

U11-U15 – Scratch: Durchführung grundsätzlich auf Kriteriumskursen gemäss Abs. 1; Abweichung nach Abs. 4 möglich.

4. Rundkurse der Kategorien U17/FB und älter

Ab U17 sowie Frauen B und alle höheren Kategorien dürfen Scratch und Punktefahren wahlweise auf

- Kriteriumskursen gemäss Abs. 1 oder
- Rundkursen mit Rundenlängen > 3000 m durchgeführt werden.



PARTNER



CO-PARTNER

5.4. Zugelassene Übersetzungen

Die erlaubten Übersetzungen sind dem aktuellen Reglement von Swiss Cycling (Teil 2 – Strassenrennen) zu entnehmen.



PARTNER



CO-PARTNER

6. Rennformate

6.1. Keirin-Punktelfahren (Sprint-Rennformat)

Die Anzahl Wertungen richtet sich nach der Distanz des Rundkurses und der Kategorie, wobei die Rennfreigabe für die einzelnen Kategorien immer am gleichen Punkt auf der Strecke erfolgt:

Kat U11	2-3 Wertungen	Freigabe ca. 150-200m vor dem Ziel*
Kat U13	3-4 Wertungen	Freigabe ca. 150-250m vor dem Ziel*
Kat U15	4-5 Wertungen	Freigabe ca. 200-500m vor dem Ziel*

*In Abhängigkeit von der Streckenbeschaffenheit sowie der Anzahl Teilnehmender pro Kategorie wird der Ort der Rennfreigabe am Renntag rechtzeitig vor Rennbeginn festgelegt. Der Ort der Rennfreigabe wird spätestens im Rahmen der Startaufstellung des jeweiligen Rennens kommuniziert.

Die Wertungsrunden sind gleichmässig über die Gesamtanzahl der Runden zu verteilen.

Ein Pacemaker definiert das Tempo an der Spitze der Gruppe, er gibt den Sprint mit dem Ausscheren aus seiner Position frei (analog Keirin-Bahn). Nach der Zieldurchfahrt wird die Fahrergruppe wieder gesammelt, der Pacer übernimmt die Gruppe für den nächsten Sprintlauf. In den Wertungssprints werden die Punkte wie folgt vergeben:

Rang	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	Weitere
Punkte	10	8	7	6	5	4	3	2	1

Gewonnen hat, wer in den Wertungen am meisten Punkte geholt hat. Bei Punktgleichheit entscheidet die Wertung bei der Ankunft in der letzten Runde.

Die Gesamtdistanz richtet sich nach der Länge des Rundkurses und der Kategorie:

U15	12-14 km
U13	8-12 km
U11	5-8 km



PARTNER



CO-PARTNER

6.2. Scratch (Ausdauer-Rennformat)

Bei den Kategorien U11 – U15 wird das Rennen anfänglich durch einen Pacer kontrolliert. Dieser definiert das Tempo an der Spitze der Gruppe und gibt das Rennen mit dem Ausscheren aus seiner Position frei. Folgende Renndistanzen sind vorgesehen:

U15	14-18 km, davon die ersten ca. 1-3 km gepaced
U13	10-15 km, davon die ersten ca. 1-3 km gepaced
U11	7-13 km, davon die ersten ca. 1-3 km gepaced

6.3. Punktefahren (Ausdauer-Rennformat)

Wertung gemäss Artikel 2.7.023 N des nationalen Reglements mit der Ergänzung, dass bei allen Renntagen der Swiss Road Series und bei allen Kategorien die letzte Wertung doppelt zählt und die 30-Sekunden Regel keine Anwendung findet.

Die ersten 5 Fahrer erhalten Punkte (6, 4, 3, 2, 1).



PARTNER



CO-PARTNER

6.4. Fahrtechnik-Parcours

Ziel und Zweck

Der Fahrtechnik-Parcours dient der Verbesserung der Fahrtechnik sowie der Erhöhung der Sicherheit im Renn- sowie Trainingsbetrieb. Er ist als Trainings- und Förderinstrument Bestandteil der Veranstaltungsserie.

Durchführung innerhalb der Serie

Der Fahrtechnik-Parcours wird an den im Jahresprogramm bezeichneten Renntagen durchgeführt. Änderungen am Jahresprogramm bleiben vorbehalten.

Teilnahmepflicht / Teilnahmeberechtigung

a) **Verpflichtend** für die Kategorien **U11 bis U13**: Die Teilnahme am Fahrtechnik-Parcours ist für jede FahrerIn und jeden Fahrer Voraussetzung für die Aufnahme in die Tageswertung. Swiss Cycling empfiehlt die Teilnahme auch als Vorbereitung auf die Talentsichtungstage.

b) Ob der Parcours für die **U15** verpflichtend oder freiwillig ist, wird im Tagesprogramm des jeweiligen Renntages aufgeführt. Swiss Cycling empfiehlt die Teilnahme auch als Vorbereitung auf die Talentsichtungstage.

c) **Optional** ab Kategorie **U17/Frauen B**: Teilnahme freiwillig, empfohlen bei Bedarf, insbesondere als Vorbereitung auf Talentsichtungsformate.

Wertung und Einfluss auf Tageswertung

a) Der Fahrtechnik-Parcours **fliesst nicht** in die **Tageswertung** ein.

b) Die Tageswertung der Kategorien U11-U15 wird **ausschliesslich** aus den Rennen **Keirin-Punktefahren** und **Scratch** gebildet.

Anerkennung und Sonderpreise

Für besondere fahrtechnische Leistungen können Sonderpreise / Auszeichnungen vergeben werden. Diese haben keinen Einfluss auf Ranglisten, Punktevergabe oder Tageswertung.

Organisation, Parcours-Standard und Übergangsregel

a) Der Parcours wird vom Veranstalter gemäss den Vorgaben/Skizzen der Serienorganisation aufgebaut und vor Ort markiert.

b) **Übergangsregel**: Bis zur Einführung des neuen, standardisierten Parcours-Aufbaus gilt der jeweils durch die Serienorganisation kommunizierte "aktuelle Parcours-Standard". Ab Einführung des neuen Standards (voraussichtlich August 2026) kann die Serienorganisation den Aufbau anpassen; die Grundsätze dieses Artikels (Pflicht/optional, keine Tageswertungsrelevanz) bleiben unverändert.

c) Aus Sicherheitsgründen kann die Jury/Serienorganisation Anpassungen am Aufbau vornehmen (z. B. Untergrund, Platzverhältnisse, Wetter).

Sicherheits- und Fairnessbestimmungen

Die Jury/Parcoursverantwortlichen können Teilnehmende bei unsicherem Verhalten oder Nichtbeachten von Anweisungen warnen und bei wiederholtem Verstoss vom Parcours ausschliessen; dies kann die Startberechtigung am Renntag betreffen.

6.5. Kombinationsmöglichkeiten einzelner Rennkategorien

6.5.1. Keirin-Punktefahren

U11, U13 und U15 jeweils separate Starts

PARTNER

OSGOS

EVIDEN

TUDOR

VOLVO

BMC

CO-PARTNER

Sportstrasse 44
2540 Grenchen
swiss-cycling.ch



6.5.2. Scratch

U11 & U13 können zusammengelegt werden.

U15: Separater Start

Alle anderen Kombinationsmöglichkeiten gemäss nationalem Reglement.

6.5.3. Punktefahren

Kombinationsmöglichkeiten gemäss nationalem Reglement.

7. Wertungen und Klassemente

7.1. Wertungen bis und mit der Kategorie U15

An Renntagen, an denen Keirin-Punktefahren und Scratch durchgeführt werden, wird jedes der beiden Rennen mit «Punkteschema B» (s. Anhang B) gewertet.

Rang	Punkte
1.	50
2.	46
3.	43
Ab dem 30.	2

An Renntagen an denen nur Keirin-Punktefahren oder Scratch durchgeführt werden, findet «Punkteschema A» (s. Anhang A) Anwendung.

7.2. Wertungen ab der Kategorie U17/Frauen B

Die Rennen der Kategorien U17/Frauen B und älter werden mit dem «Punkteschema A» gewertet.

Rang	Punkte
1.	100
2.	92
3.	85
Ab dem 30.	5



PARTNER



CO-PARTNER

7.3. Tagesklassemente Einzel

Einzel-Tagesklassements werden für alle Kategorien geführt. Für die Kategorien U11-U15 werden die Punkte der einzelnen Wettkämpfe addiert. Tagessieger ist derjenige bzw. diejenige mit der höchsten Punktzahl. Die maximal erreichbare Punktzahl an einem Renntag beträgt 100 Punkte.

U11-U15: Für Mädchen und Knaben wird ein Tagesklassement erstellt, wobei die Mädchen separat gekennzeichnet werden. Tritt eine FahrerIn oder ein Fahrer zu einem der beiden Rennen nicht an oder beendet dieses nicht (DNS/DNF) wird das jeweilige Rennen mit null Punkten gewertet. Bei Punktegleichheit im Tagesklassement entscheidet die bessere Platzierung im Scratch (Ausdauer-Format).

7.4. Jahresklassements bis und mit Kategorie U15

Für die Kategorien U11, U13 und U15 wird im Rahmen der Swiss Road Series kein Jahresklassement geführt.

Die Swiss Road Series verfolgt in diesen Alterskategorien primär einen entwicklungsorientierten Ansatz. Im Vordergrund stehen die Freude am Rennsport, die individuelle Entwicklung sowie die Erfahrung an einzelnen Renntagen.

Mit dem bewussten Verzicht auf eine Gesamtwertung über die Saison soll insbesondere:

- der Fokus auf Lernprozesse und Rennerfahrung gelegt werden,
- Ergebnisdruck über eine gesamte Saison reduziert werden,
- die Teilnahme an verschiedenen Disziplinen und regionalen Rennen weiterhin ermöglicht werden.

Aus diesem Grund werden in den Kategorien U11–U15 ausschliesslich Tagesklassemente geführt.

7.5. Jahresklassemente ab der Kategorie U17 / FB

Jahresklassemente werden für Kategorien ab U17 / FB geführt, sofern für die jeweilige Kategorie mindestens 3 Rennen pro Serien-Jahr stattfinden.

Die Punkte der Tagesklassemente werden in die Jahresklassemente übernommen.

Für die U17 Männer sowie die Frauen B werden separate Jahresklassemente erstellt.

Sieger/-in der Swiss Road Series Jahresklassements pro Kategorie wird der- bzw. diejenige Fahrer/-in mit der höchsten Punktzahl nach Streichresultaten. Bei Punktegleichheit um den Gesamtsieg entscheidet die höhere Anzahl an Tagessiegen.

Bei Punktegleichheit für alle übrigen Platzierung im Jahresklassement entscheidet in erster Linie die höhere Anzahl an Rennteilnahmen/Tagesklassement-Wertungen. Besteht auch dann Punktegleichheit, wird der/die Fahrer/-in mit dem besseren Tagesklassement-Resultat im Finallauf höher klassiert.



PARTNER

OSGOS
SPORTSWEAR

EVIDEN

TUDOR

VOLVO

BMC

CO-PARTNER

Sportstrasse 44
2540 Grenchen
swiss-cycling.ch

Die Anzahl Rennen und die Streichresultate werden im Jahres-Rennprogramm rechtzeitig publiziert.

8. Veröffentlichung der Tages- und Jahresklassemente

Nach jedem Renntag werden Ranglisten für die einzelnen Rennen aller Kategorien sowie die Gesamtwertungen der Kategorien U17 / FB erstellt. Die Ranglisten sind auf der Swiss Road Series-Webseite aufrufbar.

9. Preise & Auszeichnungen

9.1. Preise & Auszeichnungen Tagesklassements

Für die einzelnen Veranstaltungen haben die jeweiligen Organisatoren Preise gemäss dem aktuell gültigen „Preis- und Startgeldschema Strasse“ von Swiss Cycling zu stellen.

Zusatz für die Kategorien bis und mit U15: Für die einzelnen Veranstaltungen haben die jeweiligen Organisatoren für alle Fahrer/-innen Anerkennungen für ihre Teilnahme zu stellen. Im Rahmen der Siegerehrungen werden alle Fahrer/-innen für ihre Teilnahme geehrt.

9.2. Preise & Auszeichnungen Jahresklassements

Leadertrikots

Jeweils der/die Bestplatzierten der Jahresklassements der einzelnen Kategorien erhalten nach den Rennen des Renntages ein Swiss Road Series-Leadertrikot. Bei Punktegleichstand während der Saison gilt das bessere letzte Tagesklassement-Resultat.

Swiss Cycling stellt die Leadertrikots. Das Tragen der jeweiligen Leadertrikots ist obligatorisch. Verliert eine Person die Gesamtführung, muss das Trikot unaufgefordert und gewaschen zurückgegeben werden.

Die Sponsoren der Leadertrikots werden vom SRS-Projektteam bestimmt. Es ist nicht erlaubt, zusätzliche Sponsoren auf dem Trikot zu tragen.

Weitere Preise & Auszeichnungen

Pro Kategorie erhalten mindestens die drei im Jahresklassement Erstplatzierten Fahrer/-innen Preise und Auszeichnungen.

Swiss Cycling kann zusätzliche Preise, Anerkennungen und Auszeichnungen (z. B. Sachpreise/Gutscheine/Materialpreise, Sonderpreise, Medaillen) vorsehen.

- Sportliche Auszeichnungen im Zusammenhang mit Rangierungen (z. B. Podestpreise) stehen allen teilnahmeberechtigten Fahrerinnen und Fahrer offen.



PARTNER



CO-PARTNER

- Nachwuchs-Förderpreise (z. B. Trainingslager/Trainingsmassnahmen) können als Entwicklungs- und Förderinstrument ausgestaltet werden. Diese Förderpreise können auf förderberechtigte Fahrerinnen und Fahrer beschränkt werden.
- Als förderberechtigt gelten Fahrerinnen und Fahrer mit Schweizer Nationalität.

Erfüllt die bestplatzierte Person die Förderberechtigung nicht, geht der Förderpreis an die nächstplatzierte förderberechtigte Person im entsprechenden Jahresklassement. Ranglisten, Punkte und Titel bleiben davon unberührt.



PARTNER



CO-PARTNER

10. Rennregeln für sichere, faire und Respektvolle Rennen

Fairness und Respekt:

Alle Teilnehmenden sollen respektvoll und sportlich handeln; unsportliches Verhalten (z.B. Schimpfen oder Behinderungen) wird nicht toleriert und entsprechend geahndet.

Fahrlinie im Sprint:

Auf den letzten 200 Metern ist eine gerade Fahrlinie einzuhalten. Abweichungen zur Blockade anderer Fahrer führen zu Strafen/Disqualifikation.

Absichtliche Behinderungen:

Blockieren oder gefährliche Manöver gegen andere Fahrer sind verboten und können zur Disqualifikation führen.

Wegwerfen von Abfall:

Müll wie leere Riegelverpackungen, Gels oder ähnliches dürfen während des Rennens nicht weggeworfen werden. Zuwiderhandlungen werden mit Zeitstrafen oder Disqualifikation geahndet.

Anweisungen der Offiziellen:

Den Anweisungen der Rennleitung ist Folge zu leisten. Missachtung führt zu Sanktionen.

11. Swiss Road Series Webseite, Fotos und Videomaterial

Im Rahme der Swiss Road Series können Foto- und Videoaufnahmen der Teilnehmenden gemacht werden. Diese Aufnahmen können für die Berichterstattung sowie für Kommunikations- und Promotionszwecke verwendet werden. Dabei wird darauf geachtet, dass die Bilder die Betroffenen nicht nachteilig darstellen.

Mit der Anmeldung zu einem Swiss Road Series Event erklären sich die Teilnehmenden damit einverstanden, dass Bilder und Videos, die im Rahmen des Events von ihnen aufgenommen werden, durch Swiss Cycling für folgende Zwecke verwendet werden dürfen:

- Veröffentlichung auf den Webseiten der Swiss Road Series und Swiss Cycling
- Nutzung in sozialen Medien
- Nutzung in Werbematerialien im Zusammenhang mit den Swiss Road Series

Ein Widerruf dieser Einwilligung ist in schriftlicher Form an das Swiss Road Series Projektteam zu richten.

12. Administration

Administration und Aufsicht, sowie Führung der Klassemente für die Swiss Road Series werden durch das SRS-Projektteam geführt.

Bei Unstimmigkeiten entscheidet das SRS-Projektteam endgültig.



PARTNER



CO-PARTNER

13. Helferinnen und Helfer

Zur Durchführung des Parcours an einem Rennen stellt der Veranstalter jeweils zwei Helfer/innen zur Verfügung. Das SRS-Projektteam informiert rechtzeitig, wer an welchem Rennen mithilft. Die Informationen/Aufgebote sind auf der SRS-Plattform zu finden.



PARTNER



CO-PARTNER

Grenchen 06.03.2026

Das Swiss Road Series-Projektteam



Tino Eicher



Oliver Johr



Hans Harnisch



PARTNER

ROSSO
SPORTSWEAR

EVIDEN

TUDOR

VOLVO

BMC

CO-PARTNER

B. Anhang 1

«Punkteschema A»

Rang	Punkte
1	100
2	92
3	85
4	79
5	74
6	69
7	64
8	60
9	56
10	52
11	48
12	45
13	42
14	39
15	36
16	33
17	30
18	28
19	26
20	24
21	22
22	20
23	18
24	16
25	14
26	12
27	10
28	8
29	6
30+	5



PARTNER



CO-PARTNER

B. Anhang 2

«Punkteschema B»

Wird für die Kategorien U11-U15 angewendet, wenn Keirin-Punktefahren und Scratch an einem Renntag stattfinden.

Rang	Punkte
1	50
2	46
3	43
4	40
5	37
6	35
7	32
8	30
9	28
10	26
11	24
12	23
13	21
14	20
15	18
16	17
17	15
18	14
19	13
20	12
21	11
22	10
23	9
24	8
25	7
26	6
27	5
28	4
29	3
30+	2



PARTNER



CO-PARTNER